



# rotkreuz

## Nachrichten

Ihr Mitgliederbrief März 2021



Alten- und Pflegeeinrichtung „Lebenskreis“ Lenzen

### UNSERE THEMEN

- Ehrenamt – wichtiger als je zuvor!
- Elektromobilität in der Ambulanten Pflege
- Impfstart – Soll ich mich impfen lassen?
- Blutspenden während Infektionszeiten

### Liebe Rotkreuz-Freunde,

in einer idealen Welt sind alle Menschen gleichberechtigt – und die Frage, ob und wie wirklich alle an allem selbstbestimmt teilhaben können, stellt sich nicht. Unsere Welt ist längst nicht ideal – doch in unserer großen Rotkreuz-Familie arbeiten wir gemeinsam daran, sie Stück für Stück immer noch besser zu machen.

Das Titelbild zeigt unsere Alten- und Pflegeeinrichtung „Lebenskreis“ in Lenzen. Hier sind alt und jung unter einem Dach, umgeben von wunderschöner Natur und einem hauseigenen Tiergehege. Neben der stationären Pflege haben eine Tagespflegestelle, der ambulante Pflegedienst und eine Kindertagesstätte hier ihren Platz gefunden. Weitere Informationen finden Sie auch auf der neuen Webseite der Pflegeeinrichtung unter [www.lebenskreis-lenzen.de](http://www.lebenskreis-lenzen.de).

Wie wichtig der Einsatz des Ehrenamtes ist, welche Probleme es gibt und welche Wünsche für die Zukunft bestehen, lesen Sie auf Seite zwei. Die Corona-Pandemie hat uns unter anderem gelehrt,

dass es sich lohnt, aufmerksam und füreinander da zu sein. Es ist beruhigend zu wissen, dass Hilfe niemals weit ist. Und sie zu bekommen ist ein ebenso schönes Gefühl, wie sie zu geben.

Ich wünsche Ihnen farbenfrohe und angenehme Frühlingstage – mit viel Freiheit und Nähe.



Herzliche Grüße Ihr

Lutz Thomas Dieckmann  
Vorstandsvorsitzender

# „Ich werde mich gegen Corona impfen lassen“

Soll ich mich impfen lassen? Mit dem Start der Corona-Schutzimpfungen stellen sich viele Menschen diese Frage. Im Interview erklärt DRK-Landesverbandsarzt Michael Benker, warum eine breite Impfbereitschaft in der Bevölkerung so wichtig ist.

**Herr Benker, warum ist es so wichtig, dass sich möglichst viele Menschen gegen das Coronavirus impfen lassen?**

Eine Impfung – und das gilt für alle Impfungen, nicht nur für die Corona-Schutzimpfung – bietet immer doppelten Schutz: Sie schützt die Person, die sich impfen lässt und die Personen, mit denen diese in Kontakt kommt.

Im Falle des Coronavirus kommt noch ein wichtiger Grund hinzu: Jede Person, die sich impfen lässt, trägt ganz entscheidend zur Eindämmung der Pandemie bei. Denn nur wenn ein Großteil der Bevölkerung sich impfen lässt, können wir es schaffen, eine Bevölkerungsimmunität auszubilden und die Risiken schwerer Covid-19-Erkrankungen zu reduzieren.

**Wie viele Menschen müssen sich impfen lassen, um die notwendige Bevölkerungsimmunität zu erreichen?**

Die am häufigsten angesetzte Richtmarke, um einen ausreichenden Schutz in der Bevölkerung zu erreichen, ist die so genannte Herdenimmunität. Sie umfasst etwa einen Anteil von 60 bis 70 Prozent der Bevölkerung.

**Viele Menschen machen sich Gedanken über die Sicherheit der neuen Impfstoffe und mögliche Nebenwirkungen. Wie sicher ist es, sich impfen zu lassen?**



DRK-Landesverbandsarzt Michael Benker

In Deutschland wird ein Impfstoff nur dann zugelassen, wenn er alle drei Phasen des klinischen Studienprogramms erfolgreich bestanden hat. Auch die neu zugelassenen Impfstoffe für die Corona-Schutzimpfung haben diese Phasen durchlaufen. Die Geschwindigkeit bei der Entwicklung der Impfstoffe bedeutet also nicht, dass die Impfstoffe nicht allen notwendigen Testungen unterzogen wurden.

Die zugelassenen Impfstoffe gegen das Coronavirus sind also genauso sicher wie jeder andere in Deutschland zugelassene Impfstoff.

**Gibt es aus Sicht des DRK eine Empfehlung, sich impfen zu lassen?**

Aus Sicht des Roten Kreuzes und auch aus meiner persönlichen Sicht als Arzt gibt es eine ganz deutliche Impfempfehlung. Nur wenn wir alle unseren Beitrag leisten, können wir wieder zu unserem Alltag vor der Pandemie zurückkehren. Meine dringende Bitte ist daher: Informieren Sie sich über die Corona-Schutzimpfung und lassen Sie sich impfen. Ich werde mich definitiv impfen lassen.



# Ehrenamt – wichtiger als je zuvor!

Viele Helfer engagieren sich in ihrer Freizeit in den vier Gemeinschaften des Roten Kreuzes. Dazu gehören die Bereitschaften, die Wasserwacht, das Jugendrotkreuz und die Wohlfahrts- und Sozialarbeit.

Das Jahr 2020 war ein außergewöhnliches Jahr für uns alle, die Arbeit im Ehrenamt wurde stark eingeschränkt. Der Kreisbereitschaftsleiter Marc Histermann gibt Antwort auf unsere Fragen im Bereich der Bereitschaften.

## Wir stellen uns vor: DRK-Bereitschaften

Wir, die DRK-Bereitschaften Prignitz, leisten unsere Dienste auf vielen Veranstaltungen im Bereich der Sanitätsabsicherung und im Katastrophenschutz des Landkreises Prignitz. Im Bereich des Katastrophenschutzes übernehmen wir die Sanitätsaufgabe bei Massenanfall von Verletzten (Zugunglück, Großbrände, etc.) sowie die Verpflegung und Betreuung bei Großschadenslagen von Einsatzkräften und Betroffenen. Aktuell leisten ca. 70 ehrenamtliche Einsatzkräfte ihren Dienst an den Standorten Pritzwalk und Wittenberge in den Bereichen Sanität, Verpflegung und Betreuung und Technik/Sicherheit & Logistik. Zu unserem Fuhrpark gehören: vier Krankentransportwagen-TypB, zwei Gerätewagen-Sanität, zwei Mannschaftstransportwagen-Behandlungsplatz 25, ein Betreuungsmannschaftstransportwagen, ein Betreuungslastkraftwagen, ein Krankentransportwagen des DRK und ein Verbandspkw sowie diverse Anhänger. Unsere Ausrüstung beinhaltet außerdem eine Feldküche, mehrere Großraumzelte sowie Materialien und Geräte für die medizinische Erstversorgung und Überwachung.

**Mit welchen Problemen hatten und haben wir im Ehrenamt zu kämpfen?**



Kreisbereitschaftsleiter Marc Histermann

Wie in vielen anderen Bereichen, kämpfen auch wir um die Gewinnung neuer ehrenamtlicher Mitglieder in den DRK-Bereitschaften. Ein weiteres Problem, welches 2020 entstand ist, ist die dringend notwendige Qualifizierung (Sanitäter, Feldköche, Sprechfunke, etc.) der ehrenamtlichen Einsatzkräfte, welche aufgrund der Pandemielage nicht stattfinden konnte.

**Wo brauchen wir als DRK-Bereitschaften Unterstützung und was wünschen wir uns für die Zukunft?**

Unterstützung wünschen sich vor allem die Bereitschaftsleiter am Standort in Pritzwalk bei der Suche nach einem neuen Objekt, welches für alle Belange genügend Platz bietet und den Vorschriften der DGUV entspricht. Der aktuelle Standort ist veraltet und entspricht nicht mehr den Anforderungen.

**Mehr über die Arbeit im Ehrenamt des DRK erfahren Sie im Internet unter [www.drk-prignitz.de/ehrenamt](http://www.drk-prignitz.de/ehrenamt) oder melden Sie sich bei uns vor Ort. Wir informieren Sie gerne.**

## Elektromobilität in der Ambulanten Pflege

### Der Umbau der Fahrzeugflotte unseres Kreisverbands ist in vollem Gange.

Nach dem erfolgreichen Test des E-Golfs der Geschäftsstelle hat der Kreisverband sich entschieden das Thema E-Mobilität weiter zu verfolgen und neben den Solarzellen auf dem Dach der Geschäftsstelle einen weiteren Beitrag zur Energiewende zu leisten. Die Benzinfahrzeuge der ambulanten Pflegen werden nach Ablauf ihrer Laufzeit gegen E-Fahrzeuge ausgetauscht. Eine Reichweite von 180 km und eine Ladezeit von 3,5 Stunden sind ideale Voraussetzungen für den Einsatz der elektrischen

Skoda Citygo iV in der ambulanten Pflege. Aktuell bewähren sich bereits drei Fahrzeuge im täglichen Einsatz, drei weitere sind bestellt. Der weitere Ausbau der Ladeinfrastruktur und die Anschaffung weiterer Fahrzeuge sind geplant. Die Geschäftsstelle hat dabei natürlich die deutlich geringeren Kosten im Blick, die sich aus den geringeren Kraftstoffkosten und der Reduzierung der Verschleißkosten beim STOP & GO Betrieb in der Ambulanten Pflege ergeben. Die MitarbeiterInnen freuen sich vor allem über die verbesserte Komfortausstattung und das lautlose, nervenschonende Fahren.





Foto: A. Zeck / DRK-Service GmbH

Ein kleiner Stich, der große Hilfe leistet

## Blutspenden während Infektionszeiten

**Das Wichtigste vorweg:** Jede Blutspende zählt und wird dringend benötigt. Die DRK-Blutspendedienste beobachten die Lage rund um die Verbreitung des neuartigen Coronavirus sehr aufmerksam und stehen hierzu in engem Austausch mit den verantwortlichen Behörden.

**Wie immer gilt:** Menschen mit grippalen oder Erkältungssymptomen sollen sich erst gar nicht auf den Weg zu einer Blutspendeaktion machen. Das gilt auch für Spendewillige, die sich in den vergangenen vier Wochen im Ausland aufgehalten haben. Wenn Sie also gesund und fit sind, können Sie Blut spenden. Denn auch in Zeiten des Coronavirus benötigen wir dringend Blutspenden, damit die Patienten weiterhin sicher mit Blutpräparaten in Therapie und Notfallversorgung behandelt werden können.

**Aktuelle Informationen und Termine:** Wir empfehlen Ihnen, auf der Internetseite nachzulesen, ob es aktuelle Einschränkungen oder Änderungen bezüglich Blutspenden gibt. Täglich aktualisieren wir zudem unsere Termine. Informieren Sie sich daher bitte tagesaktuell, ob Ihr Wunschblutspendetermin stattfindet.

**Weitere Informationen finden Sie unter: [www.drk-blutspende.de](http://www.drk-blutspende.de) oder rufen Sie uns an: Servicetelefon 0800 11 949 11**



Jens Jeske / DRK-Service GmbH

## Bitte beachten Sie folgende Hinweise:

Wir testen im Rahmen der Blutspendeaktion nicht auf Corona!

Derzeit können wir aufgrund der aktuellen Lage vor Ort keine Kinderbetreuung gewährleisten. Bitte sehen Sie daher davon ab, Ihre Kinder mit zur Blutspende zu bringen.

Vorsorglich weisen wir Sie darauf hin: Bitte achten Sie auch auf Blutspendeaktionen auf einen Mindestabstand von 1,5 Metern zu Ihren Mitmenschen.

Bitte bringen Sie zum Ausfüllen des Anamnesebogens Ihren eigenen Kugelschreiber mit.

## Wichtige Kontaktnummern

Zentrale Infonummer des DRK:  
08000 365 000.  
Kostenfrei und 24h erreichbar!

Kostenlose Blutspender Hotline:  
0800 11 949 11

” *Zukunft gestalten  
– DRK-Arbeit  
unterstützen* “

## Impressum

**DRK-KV Prignitz e.V.**

**Redaktion:**  
Stephanie Michaelis

**Vi.S.d.P.:**  
Martin Krüger

**Herausgeber:**  
DRK-KV Prignitz e.V.  
Friedensstraße 4b  
19348 Perleberg  
03876 79148 0  
<http://www.drk-prignitz.de/>  
[kreisverband@drk-prignitz.de](mailto:kreisverband@drk-prignitz.de)

**Auflage:**  
1/2021